

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

235 (25.8.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 235. Erstes Blatt.

Sonntag den 25. August

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 76540. Die Erneuerungswahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

An die Gemeinderäte der Landorte des diesseitigen Bezirks.

Zufolge Allerhöchster Entschliessung vom 28. Juli ds. J8., die Erneuerungswahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend (Staatsanzeiger Nr. XXIII, Seite 301) ist im 36. Wahlbezirk — Bezirksamt Karlsruhe, Land — eine Erneuerungswahl vorzunehmen.

Vor Allem sind nun von den Gemeinderäten nach §. 44 der Wahlordnung in der Fassung des Gesetzes vom 25. August 1876 (Ges. und V.D.B. Nr. XXXIX, S. 297) und nach Vorschrift der Verordnung Sr. Ministeriums des Innern vom 2. Juli 1877 betreffend die Vornahme der Wahlmännerwahlen bei den Wahlen der Abgeordneten zur zweiten Kammer (Ges. u. V.D.B. 1877 Nr. XIII, Seite 131) die Wählerlisten aufzustellen. Das bei wird bemerkt, daß jede Gemeinde des Amtsbezirks einen Wahlbezirk bildet, mit Ausnahme der Gemeinden Daglanden, Eggenstein, Graben, Knielingen, Liedolsheim, Ruppurr und Teutschneureuth, welche je 2 Wahlbezirke bilden.

Zur Gemeinde

Bulach wird Scheibhardt, zu Blankenloch wird Stutensee, zu Welschneureuth werden die im Hardtwalde am Schnittpunkt der Rheintalbahn und Knielinger Allee und der Rheintalbahn und Binsenschlauch-Allee gelegenen beiden Bahnhäuser und

zur Gemeinde

Hagsfeld wird das im Hardtwalde gelegene Jägerhaus bei Hagsfeld

als zum Wahlbezirk gehörend, zugeteilt.

Für jeden Wahlbezirk ist eine Wählerliste aufzustellen. Die erforderlichen Impressen sind vom Gemeinderat anzuschaffen.

Bezüglich der Aufstellung der Wählerlisten werden die Gemeinderäte auf folgende Punkte aufmerksam gemacht:

- a) Ueber die Frage, ob einzelne Personen wegen des Vorhandenseins eines der in §. 35 der Wahlordnung bezeichneten Gründe von dem Wahlrecht und der Wählbarkeit auszuschließen seien, ist jeweils ordnungsmäßig vom Gemeinderat zu beschließen und der Beschluß im Ratsprotokoll einzutragen,
- b) wird eine Person, welche bereits in die Urliste eingetragen war, nach der Auflegung derselben gestrichen, so ist derselben von diesem Strich alsbald Kenntnis zu geben;
- c) in die Wählerliste sind Wahlberechtigte, welche als Reservisten oder Landwehrleute zur Uebung einberufen sind, gleichwohl aufzunehmen.

Indem wir den Gemeinderäten die genaue Beachtung der Vorschriften des §. 41 der Wahlordnung und des §. 10 der Verordnung Sr. Ministeriums des Innern vom 2. Juli 1877 (Ges. u. V.D.B. S. 131 f. f.) zur Pflicht machen und insbesondere die Gemeinderäte derjenigen Gemeinden, welche mehrere Wahlbezirke bilden, darauf hinweisen, daß die nach obigen Vorschriften vorzunehmende Bekanntmachung auch in das amtliche Verkündigungsblatt einzurücken ist, fordern wir die Gemeinderäte auf, sozuleich mit der Aufstellung der Wählerlisten zu beginnen.

Die Gemeinderäte Daglanden, Eggenstein, Graben, Knielingen, Liedolsheim, Ruppurr und Teutschneureuth werden weiter in Kenntnis gesetzt, daß die von ihnen vorgelegte Wahlbezirkseinteilung vom Sr. Herrn Wahlkommissär genehmigt wurde.

Mit der Auslegung der Wählerlisten ist in Gemäßheit des Erlasses Sr. Ministeriums des Innern vom 6. August ds. J8. — Staatsanzeiger Nr. XXIV, S. 321 am

Montag den 2. September ds. J8.

zu beginnen. Die Gemeinderäte werden hiernach aufgefordert, nach Vorschrift der Verordnung vom 2. Juli 1877 — Ges. und V.D.B. Nr. XIII, S. 131 f. f. — zu verfahren und vom 2. September ds. J8. an während 8 Tagen die Wählerlisten zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathaus aufzulegen.

Wie geschehen, ist am 2. September ds. J8. bei Vermeidung der Absendung eines Wartboten hierher anzugehen.

Die Kenntnisnahme von dieser Verfügung ist umgehend zu beschleunigen.

Karlsruhe, den 23. August 1895.

Großh. Bezirksamt.
von Bodman.

Großh. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Das neue Schuljahr 1895/96 beginnt am 1. Oktober d. J. — Aufnahme der Tageschüler Dienstag den 1. Oktober, Vormittags 8 Uhr, Aufnahme der Abendschüler Dienstag den 1. Oktober, Abends 8 Uhr.

Der Unterricht wird in 3 Abteilungen mit nachfolgenden Lehrfächern erteilt:

Geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Beleuchtungslehre, Perspektive, Freihandzeichnen, Figurenzeichnen, Altzeichnen, Flächenmalen, Darstellen nach der Natur, Stillleben, Ornamentik, Architektur, kunstgewerbliches Zeichnen und Entwerfen, Thonmodellieren, Wachmodellieren, Eisellieren, dekoratives Malen, Methodik des Zeichenunterrichts, Geometrie, Stereometrie, Kunstgeschichte, Anatomie, Kalligraphie, Holzschnitzen, Aufsatz, Rechnen, Buchführung, Wechsellehre, Kostenberechnungen etc.

Die erste Abteilung, **Fachschule**, umfaßt folgende fünf Schulen: **A. Architekturschule**, 3 Jahreskurse: Architektur- u. Möbelzeichnen, Metallarbeiten, Keramik u. Verwandtes; **B. Bildhauerschule**, 3 Jahreskurse: Modellieren in Wachs und Thon, Holzschnitzen; **C. Eiselierschule**, 3 Jahreskurse: Eisellieren, Gravieren, Lederplastik und Aegen in Metall; **D. Dekorationschule**, 3 Jahreskurse: Dekoratives Malen und figurlich-ornamentale Illustration; **Z. Zeichenlehrerschule**, 4 Jahreskurse.

Die zweite Abteilung, **Winterschule** (Gästecurs): Freihandzeichnen und Fachunterricht für Schüler, hauptsächlich Dekorationsmaler, welche die Anstalt nur den Winter über besuchen und die Reise für die Fachschule nicht besitzen.

Die dritte Abteilung, **Abendunterricht** im Freihandzeichnen und Modellieren für Lehrlinge und Gewerbsgehilfen.

Anmeldungen für die erste und zweite Abteilung sind bis längstens 15. September schriftlich unter Beilage von Schul- und Leumundzeugniß, Geburtschein und Zeichnungen an die **Direktion** einzureichen.

Das Schulgeld, welches bei der Aufnahme zu entrichten ist, beträgt für das Winterhalbjahr in der I. und II. Abteilung für Reichsangehörige 25 M., für Ausländer 40 M.; außerdem haben die Schüler dieser 2 Abteilungen (ständige und Gäste) ein einmaliges Eintrittsgeld von 10 M. zu entrichten. Das Schulgeld für die III. Abteilung, Abendschüler, beträgt 10 M.

Die weiteren Bestimmungen über Aufnahme, Stipendien, Schulgelddbefreiung etc. sind aus dem Programm der Schule zu ersehen, welches auf Ersuchen zugestellt wird.

Karlsruhe, den 1. August 1895.

Die Direktion.
Sög.

73.

Großh. Badische Staats-eisenbahnen.

22. Die nachstehend verzeichneten Bauarbeiten zum Neubau eines Abtritt- und Dekonomiegebäudes auf der Station Enzberg sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden:

1. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit,
2. Zimmerarbeit,
3. Schlosserarbeit,
4. Lüncherarbeit.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschriebe, welche nicht nach auswärtig verschickt werden, liegen auf dem diesseitigen Hochbaubüro auf.

Die Angebotsformulare werden dort abgegeben. Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis Donnerstag den 5. September d. J., Vormittags 9 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen. Der Eröffnung können dann die Angebotssteller betheiligen.

Karlsruhe, den 22. August 1895.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Dehmdgras-Versteigerung.

22. Das Hofferst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Dienstag den 27. August, früh 8 Uhr, in Stutensee den Dehmdgraserwachs der Domäne Stutensee von 80 ha Wiesen.

Wohnungen von 3 Zimmern

sind per 23. Oktober im Neubau Ecke der Krieg- und Scheffelstraße an ruhige Mieter abzugeben. Näheres Waldstraße 13.

Wein- und Fässer-Versteigerung.

21. Dienstag den 27. August l. J. und die folgenden Tage, Vormittags 9 Uhr beginnend, werden Werderstraße 49 die zum Nachlaß des verstorbenen Weinhändlers **Wihl. Burkart** gehörigen Weinvorräte und Fässer in dessen Keller gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: seine abgelagerte Flaschenweine, als: Markgräfler, Dürkheimer, Deidesheimer, Forster Riesling, Riersteiner, Brauneberger, Rüdesheimer, Liebfrauenmisch, Feuerberger, Zeltinger, Mosel, Ungsteiner, Herrenberg, Klingelberger, Clever, Affenthaler, Zeller, Ober-Engelheimer, Vorbeaux, versch. Sorten Champagner, Tokayer, Malaga, Ebern, Portwein, Muskateller, Marsala; Branntweine und Liqueure, als: Kirichen- und Zweisigenwasser, Wacholder, Magenbitter, franz. Cognac, Rum, Ruskiqueur, Pfeffermünz, Vermouth, Abstin, Chartreuse, Bunschesenz; ferner Fackwein: ca. 2700 Liter versch. Präzerweine, ca. 500 Liter 1893er, 1300 Liter 1894er Markgräfler, 750 Liter Rheinwein, 280 Liter Bad. Reihberbst, 570 Liter Kaiserstübler, 300 Liter Bad. Nothwein; ferner ca. 70 leere Fässer von 15 bis 20, 2 Liter Gehalt, Facklager mit Stein, Waschkübeln mit Kessel, Pressländer, Schleifstein, Brenneisen, Schlüssel und Hammer, 1 Flaschenkapelmaschine, 2 Flaschenschäfte, 1 Kellwagen, eine Partie leere Flaschen und noch versch. Kellerutensilien,

wozu Kaufliebhaber einladet
 Karlruhe, den 23. August 1895. **M. Wirnser, Waisenrichter.**

Fabriz-Versteigerung.

Im Auftrage werden am
Montag den 26. August 1895, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

Scheffelstraße 34 im 3. Stock nachverzeichnete Fabrizze öffentlich versteigert:
 4 vollst. Betten, 2 Dienstbotenbetten, 1 Haarmatratze, Couverten, 3 Kanapees, 3 Eßisfontaines, 3 einbürtige Schränke, 2 Kommoden mit 4 Schubladen, 1 Felleisfontaine, 1 Waschkommode, 1 Nachtschisch mit Marmorplatte, 4 Nachtschische, 1 Oualtsch, 2 Waschtische, 5 viereckige polirte Tische, Polster- und Holzstuhl, Handtuch- und Kleiderhalter, Schmel, Eckbreiter, 4 große Spiegel, Vorhänge und Gallerien, Bilder, Figuren, Bett- und Leibweiche, Waschtischgarnituren, Küchengeschirr und Kupferformen, Porzellan, worunter 3 Kaffeefervices, Glaswaaren und Lampen, 2 Küchenschränke, 1 Küchenschisch, 1 Hocker, 1 Speisefränkchen, 1 Herd, 1 Zinnabewanne, Zuber, Faß, eine Partie Flaschen und versch. Hausrath,

wozu Liebhaber einladet
B. Dressel.

Magimiliansau. Brennholz-Verkauf.

33. Am Dienstag den 27. August, Vormittags 10 Uhr, versteigert das Dampfsgewerk **Magimiliansau a. Rh.** gegen baar folgende Sorten Brennholz:
 20 Ster Kiefern-Brennholz,
 100 Loos kleinem Kiefern- u. Eichen-Brennholz,
 25 Loos Schwarzen,
 20 Haufen Spähne,
 3 Loos Klöße,
 4 Loos Glaserholz.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Akademiestraße 44 (neue) ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche und Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.
 — **Amalienstraße 40** ist eine schön Wohnung von 5 Zimmern (worunter 4 große), Schrankzimmer, Garderobe, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Einsehen von 11-1/2 Uhr und 2-4 Uhr.
 — **Bernhardstraße 3** sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen, bestehend in vier Zimmern, Küche nebst Zugehör, per 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardstraße 5 im Bureau.
 — **Degenfeldstraße 3** ist eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst. Ebenfalls sind auch noch zwei möblirte Zimmer sofort zu vermieten.
 *22. **Douglasstraße 20**, eine Treppe hoch, ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, rechts.
 20.15. **Durlacher Allee 4** sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, sowie eine solche von 5 Zimmern mit Badelabnet nebst allem Zugehör zu vermieten. Ebenfalls ist noch eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern und Küche auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock (Frischladen).
 — **Durlacher Allee 11** ist auf 23. Oktober d. J. die auf's Praktischste eingerichtete 2. Stock-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon nebst 2 schönen Mansarden und reichlichem Zugehör, zu vermieten. Auf Wunsch kann statt dieser Wohnung auch die 4. Stock-Wohnung, ebenso eingerichtet, aber ohne Balkon, abgegeben werden. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend herrschaftlich eingerichtet. Näheres Durlacher Allee 9, 2. Stock

— **Durlacher Allee 26** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5-6 Zimmern, Badezimmer, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Erker und Balkon versehen.
 — **Ettlingerstraße 49** ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Glasabsluß auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.
 — **Hirschstraße 81** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Veranda, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gartenantheil u., sogleich oder später bezugsbar zu vermieten; ebenso ist der 1. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Veranda, Mansarde und 2 Kellern per 23. Oktober bezugsbar zu vermieten. Ansehen von 10-12 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Näheres daselbst im Souterrain.
 — **Kaiser-Allee 45** ist der 2. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör und Balkon per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40.
 — **Kaiser-Allee 97** (Eckhaus-Neubau) ist auf 23. Oktober d. J. der 1., 2., 3. und 4. Stock zu vermieten. 1. Stock 4 bzw. 6 Zimmer, 2., 3. und 4. Stock je 7 Zimmer, hiezu je Küche, Speisekammer, Badelabnet, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, 2 Mansardenzimmer. Auf Verlangen kann zu den Wohnungen je ein Stück Garten ev. noch zu fertigende Stallung u. mit vermietet werden. Die Wohnungen können auch für sich abgeschlossen, auf Wunsch getheilt, abgegeben werden. Näheres im Baubüro Amalienstraße 24 oder bei Herrn Kunstgärtner Hummel, neben dem Neubau.
 33. **Kaiserstraße 121** ist im Hinterhaus sofort oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer an ruhige Leute zu vermieten.
 — **Kriegstraße 63** (zwischen Karl und Hirschstraße) ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Terrasse, 4 Mansarden und sonstigem reichlichem Zugehör, per sofort oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst, parterre.
 — **Kriegstraße 140** (Eckhaus, Neubau) ist drei Treppen hoch eine Wohnung von 5 Zimmern per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Balbstraße 13.
 33. **Kronenstraße 16** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 24 im 2. Stock.
 — **Kurvenstraße 20** ist auf 23. Oktober eine der Neuzeit entsprechende Balkonwohnung ohne Vis-à-vis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern und Garten, zu vermieten. Waschküche und Bad im Hause. Näheres Kurvenstr. 18 im Laden.
 — **Rudolfstraße 10** sind im Neubau Wohnungen von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober

zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Rechtsmeister Reimmuth, Hühnerstraße 10.
 — **Rüppurrerstraße 2a**, nächst dem Hauptsteueramt, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Küche, Zugehör und Vorgarten per 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre, von 2-5 Uhr.
 — **Schloßplatz 3** ist eine sehr schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Küche, Speisezimmer, Mädchenzimmer bei der Küche, Mansarden u. s. w. wegen Verletzung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock bei **N. Speck**, von 12-4 Uhr.
 — **Schloßplatz 3** ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock bei **N. Speck**, von 12-4 Uhr.
 — **Schloßplatz 7** ist eine sehr schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung mit Balkon, bestehend in 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern, 3 Mansarden, Trockenspeicher und Waschküche im Hofe, auf 23. Oktober zu vermieten. Bundervolle, freie, ruhige Lage. Näheres daselbst, parterre, zu erfragen.
 — **Schützenstraße 8a** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Ansehen von 2-5 Uhr Nachmittags. Näheres im Laden.
 — **Schützenstraße 91** ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und Speicher an eine kleine, zahlungsfähige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 — **Steinstraße 29** (Hühnerplatz), 1 Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde per sofort zu vermieten. Näheres im Comptoir.
 22. **Uhländstraße 9** ist eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
 — **Werderstraße 1**, drei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör per 23. Oktober zu vermieten.
 22. **Wilhelmstraße 26** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.
 — **Marienstraße 2** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei den derzeitigen Inhabern.
 — Eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Bahnhofstraße 24 im 2. Stock.
 — Auf 23. Oktober ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, 2 Mansarden und Keller, zu vermieten. Alles Nähere Gartenstr. 40 im Laden.
 — **Kaiser-Allee**. In der Nähe des Mühlburgerthores ist in einer freistehenden Villa eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Veranda nebst Mädchenkammer auf demselben Stock sowie mit reichlichem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Sofienstr. 70, parterre.
 — In meinem Hause **Kaiserstraße 104** habe ich auf sofort oder später zu vermieten:
 1. in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon und zwei Erkern, Küche und sonstigem Zugehör;
 2. im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern mit 2 Balkonen, Küche und sonstigem Zugehör.
Friedrich Bloss.
Hirschstraße 104 ist die elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer im 4. Stock u., auf 23. Oktober zu vermieten. Gartenantheil, Näheres bei **C. Gartner**, Hirschstraße 94. 32.
 33. **Marienstraße 48** (Neubau) sind der 1., 2. und 3. Stock sowie der Dachstock von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 19 im Bureau.
 *33. **Wohnung**, eine Treppe hoch, von 6 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör, in schönster freier Lage (Kaiserplatz) Veränderung halber sofort oder auf's Ziel zu vermieten. Näher im Kontor des Tagblattes.

Herrschaftswohnung.

9.7. Schürmerstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 bis 6 großen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer etc. sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov., Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, per 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer.

Ecke der Bahnhof- u. Marienstr. 1 ist eine schöne Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

85. **Zähringerstraße 84** ist eine schöne, größere Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

Ein Laden

mit Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör ist in Mitte der Stadt auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Kaufmann Hertenslein, Herrenstraße 33. 4.3.

Laden mit Wohnung

auf sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhofe.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Schützenstraße 75 ist ein Laden mit Wohnung nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40.

Laden.

Kaiserstraße 80 (Marktplatz) ist ein großer Laden mit schönen Nebenräumen auf Oktober (event. auch früher) zu vermieten. Nähere Auskunft beim Hausbesitzer.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Marienstr. 65 (Neubau) ist auf 23. Oktober zu vermieten: ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung. Zu erfragen Luffenstr. 42 und 44.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 211 ist ein der Neuzeit entsprechend hergerichteter, großer, dreifachstrigiger Laden mit anstoßenden Comptoir- und Magazinräumen. Abzugeben per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Marienstr. 2 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. Oktober vermieten. Näheres im Mehger-Laden.

Laden zu vermieten.

3.2. In meinem Neubau Waldstraße 15 ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, anstoßender Wohnung oder Magazinräumen. Abzugeben auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Leopold Mayer, Waldstraße 15.

Laden, Magazin und Wohnung zu vermieten.

In bester Lage der Stadt ist ein hübscher, geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern nebst einem daran anstoßenden großen Magazin mit oder ohne Wohnung, welche letztere aus 5 bzw. 7 Zimmern besteht, preiswürdig sofort event. auch später zu vermieten. Die Lokalitäten eignen sich für jedes Engros-Geschäft und wäre ein event. Verkauf unter sehr günstigen Bedingungen nicht ausgeschlossen. Näheres bei J. Feistenberger, Lammstraße 7 a im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Eine Familie ohne Kinder sucht auf kommenden 1. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern mit

Zugehör, parterre oder 3. Stock. Offerten unter Nr. 5511 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern für eine Familie, welche hierher überzöbelt per 23. Oktober, in der Kaiser-Allee, Westendstraße, Mollstraße und Umgegend oder Eitlingerstraße gesucht. Franz Geuer, Hebelstraße 11.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein einfach möbliertes Zimmer in ruhigem Hause sozgleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Baldstraße 91, drei Treppen hoch.

Amalienstraße 19 sind im 3. Stock zwei große, schöne, fein möblierte Zimmer an einen soliden, besseren Herrn oder eine Dame auf sofort oder später zu vermieten.

Marktgrafenstraße 38 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sozgleich oder auf 1. September zu vermieten. 3.3.

3.2. **Ein schönes Zimmer,** möbliert, ist zu vermieten: Blumenstraße 19, eine Treppe hoch.

Rondellplatz 24

sind zwei schöne Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Ein für sich abgeschlossenes

Lokal

ist für einen Verein noch auf einige Tage in der Woche zu vergeben. Café Savaria.

Im Restaurant Prinz Karl ist ein Vereinslokal auf 1. Dezember event. auch per sofort zu vergeben. Näheres Kriegstraße 128

Fabrikgebäude,

in dem eine Druckerei betrieben wurde, ist zu vermieten. Näheres bei S. Wunding, Kaiserstraße 110.

Aufbewahrungsräume.

4.4. Größere trockene Räume zur Aufbewahrung von Möbeln und dergl. sind auf 23. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres Schürmerstraße 5 im Laden.

Keller zu vermieten.

Rudolfstraße 10, unter dem Querbau, ist ein 140 qm großer Keller mit besonderm Eingang zu vermieten. Der Keller eignet sich sowohl als Weinkeller, wie auch als Materiallagerraum. Näheres beim Eigentümer, Fechtmeister Reimuth, Zähringerstraße 10.

Offiziers-Stallung.

Uhlendstraße 17 ist eine schöne Stallung für 3 Pferde nebst Wagenremise, Bürschenzimmer und Heuspeicher sozgleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstr. 9.

Die Allgemeine Versorgungs-Anstalt leiht Geld an erste Stelle auf gute bürgerliche Hausgrundstücke unter sehr günstigen Bedingungen provisionsfrei. Nähere Auskunft bei der Direktion.

25000-30000 Mk.

sind zum 23. Oktober d. J. auf 1. Hypothek zu 3 1/2 % auszuleihen. Offerten unter Nr. 5510 besördert das Kontor des Tagblattes. 3.2.

30000 Mark

zur I. Stelle zu 4 1/2 % von einem Karlsruher gesucht auf eine im flotten Betriebe befindliche Hebelberger Kunstmühle, Brodfabrik nebst großer Länderei. Annliche Schätzung 80000 Mark. Offerten unter Nr. 5547 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2500 Mark

werden als Nachhypothek auf ein Haus in sehr schöner Lage per sofort zu üblichem Zinsfuß auszunehmen gesucht. Angebote unter Nr. 5520 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Betheiligung.

4.2. Junger, tüchtiger Kaufmann, 26 Jahre alt, ledig (Christi), aus feiner Familie, sucht

sich mit einer vorläufigen Baar-Einlage von ca. 20 000 Mark an einem nachweislich rentablen kaufmännischen Geschäft zu betheiligen. Gest. Offerten unter Nr. 5525 besördert das Kontor des Tagblattes.

Damen-Schneider

sowie tüchtige Tailleurarbeiterinnen, aber nur solche, welche schon in ersten Geschäften thätig waren, finden sofort dauernde Stelluna bei 2.2. E. Jacoby, Baden-Baden.

Buchbinder-Gehilfe,

durchaus gewandt, selbstständiger und erfahrener Arbeiter, auch im Handvergoldben geübt, per sofort gesucht. Stellung dauernd und angenehm. Offerten erbeten mit Zeugnissabschriften und Lohnansgabe bei freier Verköstigung und Wohnung im Hause. 3.2. Gustav Salzer, Baden-Baden.

Gute Anstreicher

erhalten dauernde Beschäftigung bei Karl Dieler, Maler, Schützenstraße 2.

Stellen-Anträge.

6.5. Einige tüchtige, selbstständige Maler für Plafonds u. s. w. zu dauernder Stellung gesucht. A. Albrechts, Maler, Straßburg i. G., Viehgasse.

3.3. Per 1. September suche ich für mein Kurz-, Weiß- und Befaggeschäft tüchtige

Verkäuferinnen

bei hohem Gehalt; beste Kräfte. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter A. B. 24 an Haasensteln & Vogler, A.-G., Straßburg i. G.

Gesucht

wird auf Michaeli in einen größern Hausstand ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut serviren, nähen und bügeln kann. Sich zu melden Morgens zwischen 11 und 1 Uhr und Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr: Schürmerstraße 1.

Gesucht nach Straßburg

auf Michaeli ein solches, gewandtes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen. Tüchtigkeit in der Hausarbeit und große Übung im Nähen und Plücken erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.

3.3. Eine tüchtige Köchin, welche einer guten, bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, wird für ständige Anstellung bei gutem Lohn gesucht. Zu erfragen Kurvenstraße 21 in der Wirtschaft.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehöf, Hotels u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Trüster, Kreuzstraße 17.

Kellnerinnen.

3.3. Sechs feine Kellnerinnen nach auswärts in feine Lokale gesucht und siebt Zeugnissen und Photographien entgegen: E. W. Unglent, Bertholdstraße 40, Freiburg i. B.

Ein Küchenmädchen

für sofort gesucht. 2.2. Gasthaus zum Zähringer Löwen.

Lehrling-Gesuch.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, das Friseur- und Perrückenmacher-Geschäft gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei H. Delpy, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Lehrling-Gesuch.

5.5. Ein junger Mann aus guter Familie mit den nöthigen Vorkenntnissen findet als Lehrling Aufnahme in der Eisenwaarenhandlung von L. J. Ettlenger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Photographie.

3.2. Ein onnstädiger Junge findet gute Lehrstelle bei Meess, Photograph, Kaiserstraße 248.

8.8. Ein junger Mann aus guter Familie findet Gelegenheit, die Zahntechnik gründlich zu erlernen.

Zahnarzt Münzesheimer, Kaiserstraße 124.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

kann sogleich eintreten: Schillerstraße 17.

2.2. Ein tüchtiger, durchaus zuverlässiger Fuhrknecht wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

P. Kempermann & Cie., Müppurrerstraße 158.

Ein junger Hausbursche,

welcher schon in gleicher Eigenschaft beschäftigt war, wird gesucht.

L. Grosbernd, Großh. Hoflieferant, Waldstraße 28.

Schlosser-, Glaser- u. Tüncherarbeit

zu einem größeren Neubau im östlichen Stadtteil sind zu vergeben. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein solider Mann mit schöner Handschrift und Kenntniss im Rechtsfache sucht unter bescheidenen Ansprüchen entsprechende Beschäftigung auf einer beliebigen Kanzlei, einem Comptoir oder in einer Fabrik. Gest. Offerten unter Nr. 5529 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Comptoiristinstelle-Gesuch.

*3.2. Ein Fräulein aus hiesiger guter Familie, 20 Jahre alt, mit guter Handschrift und im Rechnen gewandt, sucht irgend eine Stelle auf einem Kontor oder Bureau oder in einem kaufmännischen Geschäft. Je nach Branche ist daselbe bereit, einige Zeit zu volontiren. Eintritt im Laufe des Septembers. Gest. Offerten unter Nr. 5528 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Ein Zimmermädchen

gefesten Alters, mit langjährigen Zeugnissen, sucht auf Michaels Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Sofienstraße 35 im 4. Stock des Hinterhauses.

Modes.

Ein Fräulein, welches in einem feinen Straßburger Geschäft das Buchmachen erlernt und darin schon selbstständig gearbeitet hat, sucht auf kommende Saison passende Stelle. Offerten werden unter Nr. 5466 im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

Empfehlung.

8.6. In der Anfertigung von Bauplänen aller Art, Aufstellung von Kostenberechnungen und Abrechnungen unter genauer Ausführung und möglichst billigster Berechnung empfiehlt sich der Unterzeichnete hiermit aufs Beste.

Gleichzeitig besorgt derselbe Ausmessungen und deren Rechnungsaufstellungen aller in Neubauten vorkommenden Arbeiten unter rascher Bedienung und gewissenhafter Arbeit.

G. Sommer, Bautechniker, Kubolffstraße 28, parterre.

*2.2. Verloren

wurde am Donnerstag auf dem Wege von der Bähringer durch die Lamm-, Erbrinzen- und Karl-Friedrichstraße nach dem Bahnhof event. auch in Gullingen auf dem Wege vom Holzhof nach der Villa Walthalden ein Zwicker und wird der ehrliche Finder gebeten, denselben Bähringerstraße 104, parterre, abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein solb gebautes Haus in ausgezeichnete Lage mit schönen Räumlichkeiten und großen Kellern, als Herrschafts- und Geschäftshaus zu bewohnen, ist dem Verkauf ausgesetzt. Adressen nimmt unter Nr. 5519 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Fahrräder.

*2.2. Ein Pneumatic, noch ganz neu, sehr gebiegenes Fabrikat, für 195 Mk. und eine Rifenreifmaschine für 110 Mk. werden abgegeben: Klapprechtstraße 18 im 2. Stock.

In prima Lage ist ein neu erbautes **Gefhaus**

mit flott gehendem

Spezereigeschäft

besonderer Umstände wegen sehr billig aus freier Hand mit 5-6 Mille Anzahlung zu verkaufen. Das Haus als Binshaus rentirt ohne Geschäft weit über 5%, weßhalb als Kapitalanlage eben so günstig. Reflektanten wollen ihre Offerten unter Nr. 5470 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ladentheke

mit Abzählgitter und Türe, für Kaufleute, Bankiers etc. geeignet, steht billig zum Verkauf. Näheres Schloßplatz 7, parterre.

4.9. Eine herrschaftliche lastenfreie

Villa in Heidelberg,

in feinsten Lage, mit hübschem Garten, wird Familienverhältnisse halber gegen ein hiesiges

Haus zu vertauschen

gesucht. Die Villa enthält 10 Zimmer etc. Preis 43.000 Mark. Reflektanten wollen ihre Offerten unter Nr. 5524 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeige.

3.2. Umzugs halber ist ein schöner **Kameeltaschdivan** billig zu verkaufen: Hirschstraße 92 im 3. Stock. Händler verboten.

Die hiesigen Apotheker empfehlen als diätetische und Stärkungsmittel für Kinder und Erwachsene: **Echten Medicinal-Tokayer, Camarite** (herber, griechischer Rothwein), **Echten französischen Cognac, Heidelbeerwein**, für deren Reinheit und Unverfälschtheit sie als Apotheker Gewähr leisten.

Saccharin, 500 mal so süß wie Zucker, der Saccharinfabrik **Fahlberg, List & Co., Salbke-Westerhüsen a/Elbe**, ist anerkannt das einzige reine Saccharin des Handels. **Warnung vor minderwertigen Nachahmungen!** **Wichtig für Hausfrauen zur Einmachezeit** als bestes und billigstes Versüßungs- und Konservierungsmittel. **Grosse Preis-Ersparnis.** Erhältlich in fast allen Apotheken und Drogen-Handlungen. **Karl Roth; Max Lembke.**

20.3. **Hansa-Kaffee** (gerösteter Bohnenkaffee) bietet der sparsamen Hausfrau, die auf wirklich guten Kaffee etwas hält, grosse Vortheile: 1. Auswahl grosser Posten nicht nach Aussehen, sondern nach wirklichem innern Werth und deshalb billiger und preiswerther. 2. Röstung nach der besten Röstmethode der Welt, deshalb grössere Haltbarkeit und besseres Aroma. 3. Zweckmässige einfache Packung (Patent), welche die Bohnen schützt und die Marke vor Nachahmung sichert. **Man verlange ausdrücklich „Hansa-Kaffee“.** (Wird nur unter Schutzmarke in 1/2 Pfd.-Cartons [stroh-gelb Papier] oder in plombirten Säckchen à 5 u. 10 Pfd. verkauft.) **Verkaufsstellen** (durch Plakate kenntl.) in allen bessern Geschäften der Delikatessen und Colonialwaarenbranche. **En gros für Baden, Elsass-Lothr., Pfalz und Luxemburg bei der Els. Conserven-Fabrik u. Import-Gesellschaft, Strassburg** (vormals Wwe. H. Ungemach & fil.). **Vertreter für Karlsruhe: Jos. Wertheimer, Kriegstrasse 3 a.**

Gelegenheit.

6.3. Ein ganz vorzügliches,

kreuzs. Pianino

von A. H. Franke, Leipzig, ungemein starke, widerstandsfähige Konstruktion, sehr schöner Ton, ist für den billigen Preis von 450 M. zu verkaufen.

H. Maurer, Pianolager, Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost

Polstermöbel-Verkauf.

8.3. Ein hochelegantes Sopha mit 2 Halbsauteuils in Selbedamast u. Sammet mit reicher B. f. f. mentri., 1 breitbeiniger Kameeltaschen-Divan, 1 Divan (glatt), 1 Divan (Gobelinstoff) sind äußerst billig zu verkaufen im Auktions-Geschäft von S. Hirschmann, Bäbringerstraße 29.

8.3. Ein Ficus,

Prachtexemplar, mit 27 Blättern, ist zu verkaufen: Waldstraße 91, drei Treppen hoch.

***6.5. Limburgerkäse**

das Pfund zu 34 Pfennig ist fortwährend zu verkaufen: Etlingerstraße 43 im Laden.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein gut erhaltenes Haus mit Eboreinfahrt und geräumigem Hof wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5514 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze

von J. Levy, Markgrafenstraße 23, kauft für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. c. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Veranlaßen entgegen

Ankauf.

— Für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt man die besten Preise bei

A. Reutlinger Wittwe, Markgrafenstraße 12 u. 14.

Das Export- und Detail-Geschäft von M. David, Brunnenstraße 2,

empfehlte sich bestens im Ankauf von getr. Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln, Heberziehern, getr. Betten und Möbeln und zahlt dafür den reellsten Werth. Offerten bitte man zu richten an das

Export- und Detail-Geschäft von M. David, Brunnenstraße 2.

Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhe u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen u. c. und zahlt die besten Preise. J. Plachzinski, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstrasse.

Real-Wirtschaft zu verpachten.

2.2. Ich beabsichtige, das neuerbaute Gasthaus zum silbernen Anker in Karlsruhe, Kaiserstraße, oder auch das Gasthaus zum Bahnhof in Durlach, Hauptstraße, an tüchtige Wirtheleute auf Oktober d. J. zu verpachten, die Wirtschaft in Durlach event. zu verkaufen. Näheres zu erfragen beim Eigentümer:

Franz Veit, zum Bahnhof, in Durlach.

Für Damen.

— Es erlernt bei mir jede Dame das Zuschneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet Beleggeld zurück. Meldungen täglich.

Gr. Becker, Zuschneidelehrerin, Carl-Friedrichstraße 15.

Geschäfts-Empfehlung.

Ehren uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unter Heutigem, Erbprinzenstraße Nr. 3, ein photographisches Geschäft eröffnet haben und empfehlen uns unter Zusicherung reeller Bedienung zur Anfertigung aller der Neuzeit entsprechenden, in unser F. u. H. einschlagenden Arbeiten unter mäßiger Preisberechnung.

Wilh. Schulz & Cie., Photographen,
Erbprinzenstraße 3,

ersterer f. Bt. Theilhaber der früheren Firma Schulz & Suck, Hofphotographen.

Als dauerhaftesten, billigen und hübschen Anstrich für die Böden sehr stark benützter Wohn- u. Kinderzimmer, Contore, Amtsstuben, Corridore etc. empfiehlt sich unsere rasch trocknende, bewährte

Fussboden-Farbe,

welche, bei einfachster Behandlung, äußerst haltbar, Waschen, Bürsten mit Sodawasser und Ausbesserung ohne Umstände gestattet und das Holz conservirt. In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorräthig.

Gebrüder Fost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Wirklicher Gelegenheitskauf!**Einige 100 Herren- und Jünglings-Anzüge**

werden von heute an bedeutend unter dem reellen Werth abgegeben.

== Ferner ein grosser Posten ==

Havelocks u. Reisemäntel

in wasserdichten Stoffen

zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25 bis 32 Mark.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

D. Lasch, Kunst-Färberei, chem. Waschanstalt, 20 Douglasstraße 20,

empfehlte sich den geehrten Herrschaften im Färben und Waschen von Herren- und Damenkleidern sowie im Färben und Waschen von Vorhängen, Spitzen, Handschuhen u. c.

28.17. == Feinste Arbeit. Billigste Preise. ==

Dr. Leo Müller,
8.2. prakt. Arzt,
Kaiserstrasse 88,
von der Reise zurück.

22.2. **Beste Marke**
Cognac
G. Scherer & Co., Langen,
in allen Preislagen
garantirt rein
Flasche von Mk. 2.— an
empfehlen
H. Baumann, Kreuzstrasse 10,
O. Mayer, Wilhelmstrasse 20,
V. Merkle, Kaiserstrasse 160,
G. Müller, Herrenstrasse 25,
C. Roth, Hofl., Herrenstrasse 26,
August Müller, Mühlburg.

Sinder-Tofayer,
zur Erholung und Kräftigung ärztlich em-
pfohlen, per Flasche Mk. 1.—, 1.50, 2.—,
3.—, empfiehlt
M. Altmann,
25.23 Rirfel 10.

Samos-Muscat,
ff. Dessert- u. Krankenwein,
naturrein,
1/4 Flasche à Mk. 1.40,
1/2 Flasche à Mk. —.80
10.10. empfiehlt
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30
und
124a Kaiserstrasse 124a.

Rothwein,
Italiener, mit badischem Wein verschnitten,
per Liter 48 Pf. verzollt im Faß
empfehlen in sehr guter Qualität
F. Bausback,
Amalienstrasse 58.

Thee,
ff. Souchong, empfiehlt offen und in
Packeten billig
F. Mutterer,
Conditor und Café,
Friedrichsplatz und Ecke der Lammstrasse.

Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen
empfehlen
Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstrasse 18.

Zum
Schluß der Sommer-Saison
8.2. sind zur

vollständigen Räumung
ausgelegt und werden zu den **billigsten Preisen**
abgegeben:

- sämmtliche Kleiderstoff-Reste,
- sämmtliche Waschtuch-Reste,
- sämmtliche Mouffeline-Reste,
- sämmtliche Seidenstoff-Reste,
- sämmtliche Confectionsstoff-Reste,
- sämmtliche Buchsien-Reste.

Reste in allen Längen von Leinen, Weißwaaren, Bettwaaren,
bedruckten Baumwollstoffen, weißen, crème und farbigen Vorhang-
stoffen, Schürzenstoffen zc., ebenfalls zu allerbilligsten Preisen.

Reste-Geschäft S. Marcuse,
Lammstrasse 6.

Süddeutsche Corsetfabrik-Niederlage
von **Gg. Baur,**
Kaiserstrasse 112.

Größtes Lager aller Arten **Deutscher, Pariser und Wiener Corsets.**
Anfertigung nach Maß von **Mk. 4.50** an in wenigen Stunden, bei eleganter
Facon, vorzüglichem Material und geübener Arbeit.
Repariren und Waschen unter sachkundiger Aufsicht; Faconniren alter Corsets auf
Bügelformen.

Hut-Bazar Josef Goldfarb.
Silzhüte für die Reise,
federleicht, per Stück **Mk. 1.50**
empfehlen
Josef Goldfarb,
8.2. gegenüber dem Hauptbahnhof.

Cognac
 von J. Sorin & Cie.
 empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
 Hof-Conditor,
 Waldstraße 8.

Gefrorenes
 in bester Qualität und höchst preiswerth
 stets vorrätzig. Ich empfehle dasselbe ge-
 neigter Abnahme.
M. Giebel's Conditorei u. Café,
 49 Waldstraße. Sofienstraße 26.

CHOCOLADE
Hartwig & Vogel
 Dresden
UND CACAO
 Zu haben in den meisten
 Conditoreien, Colonial-
 Delicatess- u. Droguenge-
 schäften sowie in der hie-
 sigen Hauptmiederlage
L. Berthold Ww.,
 Karl-Friedrichstraße 19.

10.2. **Eiermann's**
Kaiser-Backpulver
 ist in allen bess. Col. Delicat. Handl. sowie Feins-
 bäck. u. Condit. in Packete à 10 u. 20 P. erhältlich
 Fabr. Friedr. Eiermann, Pforzheim.

Neue Holländer Voll-Heringe
 per Stück 6 Pfg., 10 Stück 55 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.
 NB. Für Wiederverkäufer in 1/1, 1/2 u. 1/3 Lon-
 nen zum äußersten Engros-Preis.

Neue russische Sardinen,
Bismarck-Heringe
 sind eingetroffen bei
Fritz Neck,
 Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.
 22. **Telephon 174.**

Neue Salzgurken
 empfiehlt **Fritz Leppert,**
 Amalienstraße 14.
 NB. Für Wiederverkäufer billigt.

= Zu Bädern =
 empfehle:
 Badefalze und flüssige Mutterlauge, Moorsalz,
 Moorsalze, Moorerde, Fichten- und Kiefer-
 nadel-Extract, Schwefelleber, Sichenrinde etc.
Carl Roth, Hofdrogerie

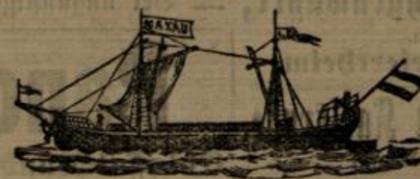
10.2. **Dachsfell**
 ist anerkannt das beste Ledersett. Man
 sehe genau auf die Firma
Friedr. Eiermann, Pforzheim.

Gezwister Hischmann,
 Bähringerstraße 29 im 2. Stock,
 empfehlen sich zur Anfertigung einfacher
 sowie eleganter **Strassen- und Ge-
 sellschafts-Toiletten** bei billiger
 Berechnung. 14.6.

Friedrich Blas.
 GROSS-HOFLIEFERANT.
 FÜRCHER-JEDERART
 HOLTZWAAREN
 REISEARTIKEL
 CHRONOMWAAREN
 FRAUENSCHMUCK
 TRAVERSCHMUCK
 F. WOLFFU. SOHN'S DETAIL.
 PARFUMERIEEN
 SEIFENALLER ART
 TOILETTEARTIKEL
 GLAS PORZELLAN
 FORTWAHREND EINGANG VON NEUHEITEN
 LEDEWWAAREN
 FERNSPRECH-ANSCHLUSS 213
Karlsruhe
 104 KAISERSTRASSE 104 ECKE DER HERRENSTRASSE

Den Ausverkauf
 meines ganzen Möbellagers sehe bis zur Fertigstellung
 meines Ladens, Kaiserstraße 97, zu weiter ermäßigten Preisen
 fort und sind noch in großer Auswahl einzelne gewickelte
 und polirte Möbel sowie ganze **Schlaf-, Wohn-, Es-
 zimmer- und Saloneinrichtungen** in einfacher und
 reicher Art vorrätzig. Auf meine Specialwerkstätte für
 feinst gearbeitete Polstermöbel und Betten mache besonders
 aufmerksam. Ich bitte, bei Bedarf meine reich ausge-
 statteten Magazine gütigst besichtigen zu wollen. Anerkannt
 reellste Bedienung bei
R. Dowerth, größtes Möbellager,
 Durlacherstraße 97, bei der Kronenstraße.

Ab. Glock & Cie.
 Karlsruhe i. B. gegr. 1861.
 Specialität in Reichste
 Photograph. Apparaten Auswahl
 für Kunstler, Gelehrte Moment-Apparate.
 Techniker & Journalisten.

Ruhrkohlen
 ab Schiff  **Magau,**
 beste Qualität zu billigem Sommerpreis, empfiehlt
Louis Krutz,
 Kontor: Waldstraße 44. 5.2.

Flaschenbier,

in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Pilsener
und
Münchener
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.
Bestellbriefe werden durch die **Privatpost gratis**
befördert.
Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

Telefon Nr. 1.

Bouillon-Kapseln

MAGGI zu 12 und zu 8 Pfg.

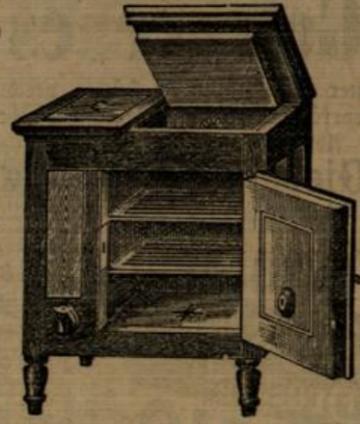
ergeben durch einfaches Uebergießen mit heißem Wasser eine bessere Fleischbrühe wie auf jede andere Art. Zu haben bei
Robert Fritz, Kaiserstraße 29.

Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,
29 Erbprinzenstraße 29,

empfehlen sein großes Lager von

**Bade-Einrichtungen, Douche-Apparaten,
Badeöfen in 28 verschiedenen Constructionen, für Gas- und
Kohlenheizung,
Badestühlen, Badewannen,
Eisschränken, Fliegenschränken,
Gaskochapparaten, Gasbügeleisen,
Closets, Wandbrunnen, Bidets und Petroleum-
Apparaten.**



NB. Sechs Gasbadeöfen in verschiedenen Constructionen sind im Betrieb zu sehen.

Seiraths-Gesuch.

*2. Ein Wittwer ohne Kinder, Ausgangs der 50er Jahre, wünscht sich mit einem Mädchen oder einer Wittwe ohne Kinder im Alter von 30 bis 45 Jahren zu verehelichen. Auf Religion wird nicht geschaut. Offerten unter Nr. 5495 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

11.9. **Kneipp-Kuranstalt**
und angenehme **Sommerfrische**
in
Staufen i. Breisgau
(Baden).

Prospekte durch das **Kuroomité.**

Restaurant zum Palmengarten.

2.2. Empfehle einen vorzüglichen
**Rothwein (Zeller) 1/4 40 Pfg.,
ältere Bordeaux (Original) per
Flasche Mk. 2.50,
ausgebaute Pfälzer, Mosel- und
Rheingauer Weine.**
F. Weppel.

Restaurant zum Palmengarten.

2.2. Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich meinen prima **Borsdorfer Apfelwein** über die Straße per Liter 40 Pfg.
F. Weppel.

Ca. 80 Flaschen 1893er

Kirschen- u. Zwetschgenwasser,
garantirt rein, sind zu verkaufen.

3.3. **Badhaus Weiertheim.**

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.

Sonntag den 25. August

Familien-Ausflug

nach Busenbach und Reichenbach.
Abfahrt 1^{1/2}.
Zusammenkunft in der Krone zu Reichenbach.
Die Herren Ehrenmitglieder mit Familien werden
hierzu freundlichst eingeladen.

2.2. **Der Vorstand.**

Magerwürfel-Kohlen

(Anthracit) der Vereinigungs-Gesellschaft in Kohlscheidt,

bei den hiesigen Staatschulen und städtischen Anstalten als anerkannt
bestes Material adoptirt und **unübertroffen** zur Heizung
von sogen. Amerikaner-, Frischen und Kade-Defen 2c. 2c. empfiehlt noch zu
Sommerpreisen à Mk. 1.60 per Ctr. — (in Körben 5 Pfg. mehr) —
bis Ende September d. J.

Louis Krutz,

Waldstraße 44.

Stadtgarten Karlsruhe.

Sonntag den 25. August 1895

Grosses Concert,

gegeben von der verstärkten Kapelle früherer Militärmusiker,
unter Leitung ihres Dirigenten Herrn **J. A. Weber.**

Anfang 4 Uhr. Eintritt: { Nichtabonnenten 50 Pfg.,
Abonnenten . . . 20 Pfg.

= Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt. =

Panorama = Karlsruhe.

Colossal-Mundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.

Gemalt von Historienmaler Carl Becker.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Vorverkauf von Eintrittskarten bei:
Herrn **Gust. Schneider, Cigarrengeschäft, Kaiserstraße 122,**
Karl Zachmann, Cigarrengeschäft, Kriegsstraße 40,
Wilb. Jahraus, Buchhandlung, Ecke der Kaiser- und Balhornstraße.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.